



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

**Antrag auf Förderung für die  
Erschließung offener Mobilitätsdaten durch  
Kommunen**

Bitte beachten Sie:

Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden!

Eine Förderung ist ausgeschlossen, wenn vor dem Vorliegen des Zuwendungsbescheides mit der Maßnahme begonnen wurde, d.h. Anschaffungen getätigt oder Beauftragungen erfolgt sind, die in dieser Form Teil des Projektinhaltes sind.

Unvollständige Angaben führen zwingend zu Rückfragen und damit zu einer Verzögerung der Antragsbearbeitung.

Bitte reichen Sie dieses Formular im PDF-Format ein.

Fragen zu den Anträgen richten Sie bitte an:

- **Regierungspräsidium Freiburg:**  
Herr Christoph Thiele  
(E-Mail: [Abteilung4@rpf.bwl.de](mailto:Abteilung4@rpf.bwl.de); Telefonnummer.: 0761 208-4487)
- **Regierungspräsidium Karlsruhe:**  
Herr Joshua Holzmann  
(E-Mail: [Abteilung4@rpk.bwl.de](mailto:Abteilung4@rpk.bwl.de); Telefonnummer.: 0721 926-3786)
- **Regierungspräsidium Stuttgart:**  
Frau Kathrin Frank  
(E-Mail: [Abteilung4@rps.bwl.de](mailto:Abteilung4@rps.bwl.de); Telefonnummer.: 0711 904-14530)
- **Regierungspräsidium Tübingen:**  
Frau Christina Weißbecker  
(E-Mail: [Abteilung4@rpt.bwl.de](mailto:Abteilung4@rpt.bwl.de); Telefonnummer.: 07071 757-3698)

Vielen Dank!

# 1            **Angaben zum Antragsteller**

**Antragsteller** (vollständige Institutionsbezeichnung)

---

---

**Adresse** (juristischer Sitz):

---

**Anschrift** (Straße, Postleitzahl, Ort)

---

**Bankverbindung:**

Kreditinstitut:

---

IBAN:

---

**Ansprechpartner/in** der Organisation des Antragstellers zur Projektdurchführung und bei Rückfragen:

Name, Vorname, Titel

---

Amt / Bereich / Abteilung / Funktion

---

Telefon (Durchwahl)

---

E-Mail

---

## 2 Vorhabensskizze

Projekttitlel

Ausgangssituation

Bitte schildern Sie für Ihre Kommune die grundlegende verkehrliche Ausgangssituation, die Akteurslandschaft in der Parkraumbewirtschaftung, die Lage beim Fahrzeug-Sharing, den Bestand an digitalen kommunalen Verkehrsinformationsdiensten und Mobilitätsangeboten, sowie je nach Themenstellung Ihres Vorhabens auch die Ausgangslage im Bereich Rad- und Fußverkehr/Umsteigepunkte und intermodale Reiseketten. (300 Wörter)

### Geplante Datenerschließung

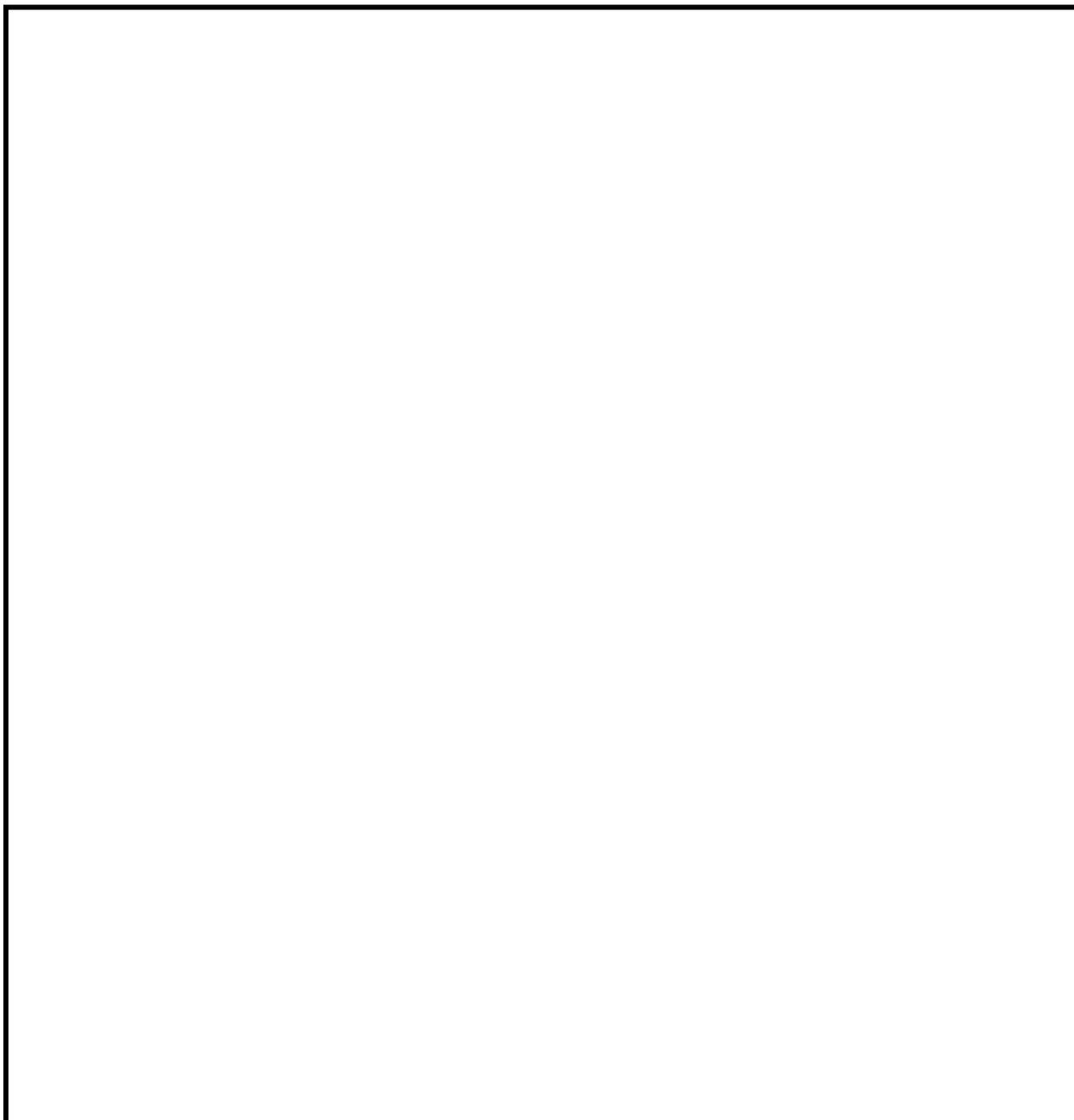
Bitte schildern Sie, welche Art von Datensätzen (Art, Umfang, Format, relevante Schnittstellen, Urheber, ggf. datenschutzrechtliche Aspekte) Sie im Rahmen des Vorhabens als offene Informationen erschließen, selbst verwenden und auf MobiData BW ® offenlegen werden. (400 Wörter)

Einordnung des Vorhabens im Kontext von Ziffer 2, Kapitel 2 der Fördergrundsätze

Bitte schildern Sie, inwiefern die geplante Datenerschließung und ggfs. -anwendung die Datenarten gem. Delegierter Verordnungen zur IVS-Richtlinie und des Personenbeförderungsgesetzes berührt, und/oder erläutern Sie ggfs. ihre Bedeutung im Kontext Verkehrswende, Klimaschutz, Verkehrssicherheit etc. (400 Wörter)

### Geplante Akteurskonstellation

Bitte gehen Sie hier auf geplante Kooperationen ein, d.h. Einbindung externer Akteure, geplante Beschaffung von Datensätzen, Software, Hardware etc. oder beratende Vorhabensbegleitung. (400 Wörter)



### Weitere Vorhabensbestandteile

Bitte stellen Sie hier weitere geplante Arbeiten im Sinne der im Förderaufruf genannten optionalen Projektinhalte (Qualitätssicherung, Datennutzung vor Ort, offene Innovationsprozesse etc.) dar. (600 Wörter)

A large, empty rectangular box with a black border, intended for the applicant to describe further planned work. The box is currently blank.

Projektdauer (Schätzung des tatsächlichen Projektstarts und -endes auf Basis einer vorliegenden Bewilligung; vgl. dazu Hinweise in den Fördergrundsätzen).

Von: \_\_\_\_\_

Bis: \_\_\_\_\_

### **3 Zeitplanung**

*Bitte geben Sie hier einen Ausblick auf ihre geplanten Zwischenergebnisse/ Meilensteine.*

<b>Zwischenergebnis / Meilenstein</b>	<b>Zeitpunkt</b>


## 4 Kosten- und Finanzierungsplan

Kosten (in [---] netto / [---] brutto; vgl. Vorliegen einer Vorsteuerabzugsberechtigung unter Ziffer 5). Bitte nennen Sie hier die einzelnen Sachmittelpositionen und aggregieren Sie dabei, wo nötig und sinnvoll.	
	Euro
	Euro
	Euro
<b>Gesamt</b>	<b>Euro</b>

Finanzierung	
Beantragte Zuwendung des Ministeriums für Verkehr	Euro
Eigenanteil	Euro
<b>Gesamt</b>	<b>Euro</b>

Jahresscheiben	
2023	Euro
2024	Euro
<b>Gesamt</b>	<b>Euro</b>

### Erfolgsszenario

Bitte schildern Sie abschließend kurz, was am Ende des Vorhabens erreicht sein muss, damit es einen Erfolg darstellt? (80 Wörter)

### Notwendigkeit

Bitte begründen Sie die Notwendigkeit der Förderung und Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe und Landesinteresse an der Maßnahme). (150 Wörter)

## 5 Erklärung des Antragstellers

Die Förderung wird gemäß den beiliegenden Unterlagen und auf der Grundlage der bekannten Fördergrundsätze beantragt.

Die vorstehenden und in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben sind richtig und vollständig. Dem Antragsteller ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung des bewilligten Zuschusses zur Folge haben können. Änderungen und Abweichungen vom Antrag sind dem Fördergeber unverzüglich mitzuteilen.

Andere Fördermittel des Landes Baden-Württemberg werden nicht in Anspruch genommen. Ein finanzieller Eigenanteil von mind. 50% wird übernommen.

**Im Falle der Antragstellung durch Unternehmen in kommunaler Trägerschaft (kommunale Unternehmen): Der Antragsteller hat das Vorhaben mit der jeweiligen Kommunalverwaltung (etwa zuständiges Amt) abgestimmt.**

Dem Antragsteller ist bekannt, dass vor dem Vorliegen des Zuwendungsbescheides nicht mit der beantragten Maßnahme begonnen werden kann. Eine Zuwiderhandlung hat im Nachhinein zwingend einen Widerruf der Förderung zur Folge.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben und hierzu beigefügte Anlagen für die Bewilligung und Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Bestehen der Finanzhilfe subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch sind. Auch die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 Strafgesetzbuch ist bekannt.

Der Antragsteller willigt ein, dass die in den Antragsunterlagen enthaltenen Daten und Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Bearbeitung elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Zudem sind das VM oder von ihm beauftragte Institutionen befugt, die Daten und Informationen auszuwerten und die Ergebnisse dieser Auswertungen in anonymisierter Form zu veröffentlichen. Auf die Datenschutzerklärung des Ministeriums für Verkehr wird hingewiesen.

Die eingesetzten Datenstandards und Schnittstellenformate wurden im Vorfeld der Antragseinreichung mit der NVBW abgestimmt.

Der Antragssteller ist zum Abzug der Vorsteuer [---] berechtigt / [---] nicht berechtigt.  
Bei den Angaben im Kosten- und Finanzierungsplan handelt es sich demgemäß um  
[---] Brutto- / [---] Netto-Angaben.

Ort, Datum

Rechtswirksame Unterschrift des Antragstellers

x \_\_\_\_\_

x \_\_\_\_\_

Folgende Anlagen sind beigelegt

Realistische und plausible Kostenschätzung für zu vergebende Aufträge (erforderlich sofern Aufträge vorgesehen sind)

Stellungnahme des Antragstellers zur Beihilferelevanz der Tätigkeit bzw. erforderlichenfalls ausgefülltes Formular „De-minimis-Erklärung“

Kosten- und Finanzierungsplan (optional in Ergänzung der Ausführungen im vorliegenden Formular)

Projektbeschreibung (optional)

Zeitplan (optional)

Sonstiges